

# „Winterball und Ehrungen bei der Schützenbruderschaft St. Hubertus Pötterhoek“

Von Michael Kellers

11. März 2025, 09:00

Landesbezirk Münster





Pötterhoek – Was für eine Nacht! Der Schützenball der Schützenbruderschaft St. Hubertus Pötterhoek am 1. Februar 2025 war ein voller Erfolg und ein wahres Fest der Gemeinschaft, Freude und Tradition. Im prachtvoll geschmückten „Dat Handorfer Huus“ kamen zahlreiche Gäste zusammen, um mit dem Schützenkönigspaar und der gesamten Bruderschaft einen unvergesslichen Abend zu erleben.

Die Live-Band "Törn On" brachte mit ihrem großen Repertoire ordentlich Schwung in den Saal und sorgte dafür, dass die Tanzfläche nie leer blieb. Daneben gab es genug Gelegenheiten für angeregte Gespräche, gemeinsames Lachen und das Knüpfen neuer Freundschaften.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends war die Ehrung verdienter Mitglieder, die für ihr langjähriges Engagement und ihren besonderen Einsatz für die Bruderschaft ausgezeichnet wurden. Heinrich Meckmann-Dorsel wurde der „Hohe Bruderschaftsorden“ von der Landesbezirksbundesmeisterin für sein Einsatz als langjähriger Oberst geehrt. Jörn Flehinghaus (Schießmeister), Fabian Lühn (Fähnrich) und Bern Schulte-Hillen (WebMaster) erhielt das silberne Verdienstkreuz für den großen Einsatz im Vorstand. Diese Anerkennung unterstrich die Bedeutung des gemeinschaftlichen Zusammenhalts und die Wertschätzung für ehrenamtliche Arbeit.

Die Verabschiedung mit großem Dank und stehenden Ovationen ging an den Schützenbruder Helmut Peitz, der mindestens 60 Jahre unsere große Tombola geleitet hat!

Der 1. Brudermeister Ludger Davids der gekonnt durch den Abend führte, betonte die großartige Stimmung und den starken Zusammenhalt in der Bruderschaft und dankte allen, die zum Erfolg des Abends beigetragen haben.

Mit großer Vorfreude blicken alle bereits auf die kommenden Veranstaltungen und das nächste große Schützenfest im Sommer. Eins ist sicher: Der Schützenball 2025 war ein voller Erfolg und wird noch lange für Gesprächsstoff sorgen – so lebt und feiert Pötterhoek!

Zu späteren Stunde ertönte noch das „Müllerin Lied“ und dann lud das Königspaar schließlich zum traditionellen Eieressen zu sich nach Hause ein.